



Odenwald-Tauber-Ticker

+++ Tauberbischofsheim: Grundbuchamt startet im Januar 2012 +++ Bad Mergentheim: Staufermedaille für Martin B:
» mehr

Rotaract Club Wertheim Alte Grafschaft: Seminar mit Referent Zach Davis organisiert

Mehr schaffen in weniger Zeit

Wertheim/Wiebelbach. Unter dem Motto "Nachhaltig mehr schaffen in weniger Zeit" trafen sich kürzlich 23 motivierte, junge Berufstätige aus Wertheimer Unternehmen sowie einige Studenten im Seminarraum der Firma Kurtz in Wiebelbach. Organisiert wurde dieses Zeit- beziehungsweise Selbstmanagementseminar durch den Rotaract Club Wertheim Alte Grafschaft.

Referent war Zach Davis, der als Trainer, Speaker und Bestseller-Autor bekannt ist und in den Medien als einer der erfolgreichsten Akteure im deutschen Markt bezeichnet wird, wie es weiter in einem Bericht des Veranstalters heißt. Darüber hinaus wurde er 2007 in die Persönlichkeitenenzyklopädie "Who ist Who in der Bundesrepublik Deutschland" aufgenommen.

Andreas Römer, Hauptorganisator und Mitglied des Rotaract Clubs Wertheim Alte Grafschaft, hob in seiner Begrüßung hervor, dass in der heutigen, schnelllebigen Zeit die Arbeitsbelastung ständig steige. "Es war uns daher ein Anliegen, einen Beitrag zu leisten, dass junge Wertheimer Berufstätige mit Hilfe unseres Seminars lernen, mit dieser Situation besser umzugehen."

Ungewöhnliche Tipps

Im Laufe des Seminars erhielten die Teilnehmer 40 wirksame und zum Teil auch sehr ungewöhnliche Zeitspartipps. So erklärte Zach Davis unter anderem, dass der Mensch zum parallelen Ausführen von mehreren anspruchsvollen Aufgaben gar nicht geschaffen sei oder dass man zum Meister des Aufschiebens werden solle.

Darüber hinaus setzten sich die Teilnehmer sehr praxisorientiert mit ihrem beruflichen Aufgabengebiet auseinander und ordneten ihre Aufgaben in wichtig und dringlich beziehungsweise das Gegenteil ein. Ziel sei es, seine Arbeit so zu strukturieren, dass man am meisten Zeit darauf verwendet, Aufgaben zu erfüllen, welche wichtig, aber noch nicht dringlich sind.

Weiterhin stellte Davis die Effektivitätsprinzipien hochproduktiver Menschen vor, welche bei Problemen beispielsweise öfter die Perspektive wechseln und so schneller zu einer passenden Lösung gelangen. Davis verstand es dabei, die Theorie durch zahlreiche sowie oftmals humorvolle Beispiele zu verdeutlichen.

Am Ende waren sich die Teilnehmer darin einig, dass sie viele Tipps gleich an ihrem nächsten Arbeitstag anwenden werden und somit sicherlich sofort mehr in weniger Zeit schaffen.

Fränkische Nachrichten
11. März 2011

Adresse der Seite: <http://www.fnweb.de/service/archiv/artikel/708224978.html>